



Förderkreis
Botanischer Garten
Eschwege e.V.



BEGEGNEN SPIELEN MITMACHEN



EIN LEBENDIGER LERNORT FÜR JEDES ALTER

Seit 2004 widmet sich der Förderkreis Botanischer Garten Eschwege e.V. der umfassenden Arbeit mit besonderen Pflanzen und Bäumen in diesem besonderen Park. Projekte waren z.B. der Aufbau eines Urost- und Kräutergartens, die Errichtung eines Insektenhauses sowie das Anbringen von Nistkästen für Vögel und Fledermäuse. Gleichzeitig bietet das großzügige Spielgelände das, wovon Kinder oftmals viel zu wenig haben: Bewegungsfreiheit in der Natur.

Als weiteres Angebot hat der Förderverein damit begonnen, besondere Bildungsangebote zu vermitteln. In Kooperation mit den Grundschulern der nahen Alexander-von-Humboldt-Schule werden bereits seit Jahren Pflanz- und Laubsammelaktionen durchgeführt.

Der Verein bietet ab Frühjahr 2025 im neu errichteten Botanikhaus auf dem Gelände des Botanischen Gartens die Möglichkeit, den Park im Sommer wie auch im Winter als Ort der Naturbildung zu nutzen. Eine Rundumverglasung, die sich zu einer Terrasse hin öffnen lässt, unterstreicht den Charakter eines „grünen Klassenzimmers“ mit Platz für etwa 15 Personen. Um Erlebnisse in der Stadtnatur erfahren und genießen zu können, finden im Botanikhaus Lesungen, Workshops zu Themen Gärtnern, Natur und Umwelt statt, aber auch praktische Angebote, wie jahreszeitliches Basteln oder Malen. Wir hoffen, auf diesem Wege eine höhere Wertschätzung gegenüber der schönen Parklandschaft zu erreichen.

Möchten auch Sie Ihr Wissen und Können weitergeben, dann sprechen Sie uns gerne an.

VERANSTALTUNGEN

Der Förderkreis Botanischer Garten Eschwege e.V. veranstaltet im Jahresverlauf u.a. lyrische Abendlesungen, Pflanztage mit Schulkindern und immer am dritten Septembersonntag den Herbstzauber. Ab Himmelfahrt findet an ausgewählten Tagen »Kirche im Grünen« statt; Picknicks und Yogastunden ergänzen das Angebot. Über die Tourist-Info können geführte Parkrundgänge gebucht werden. Aktuelle Infos zu Veranstaltungen finden Sie auf www.botanischer-garten-eschwege.de



UNTERSTÜTZER WERDEN

Wenn auch Sie uns finanziell unterstützen möchten, können Sie das Spendenkonto nutzen:

IBAN: DE96 5225 0030 0000 0394 61

Vielleicht dürfen wir Sie ja sogar als neues Vereinsmitglied begrüßen? Diese dauerhafte Unterstützung ist nicht wirklich teuer: Bitte füllen Sie hierfür das Anmeldeformular rechts aus.



- Ausstellung und Verkauf von schönen Dingen
- Musikalische Unterhaltung und regionale Leckereien

WWW.BOTANISCHER-GARTEN-ESCHWEGE.DE

JA, ich möchte den »Förderkreis Botanischer Garten Eschwege e.V.« unterstützen!

Hiermit werde ich Mitglied im »Förderkreis Botanischer Garten Eschwege e.V.« zum Jahresbeitrag von € 10,00 für Einzelpersonen ☐ und € 20,00 für Familien ☐.

Name/n, Vorname/n

Telefon

E-Mail-Adresse

Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)

Geburtsdatum (freiwillige Angabe)

Einzugsermächtigung und SEPA-Lastschriftmandat, Gläubiger-Identifikationsnummer DE24 2ZZ0 0000 0275 70
Ich/Wir ermächtige/n den »Förderkreis Botanischer Garten Eschwege e.V.« widerruflich meine/unsere Beiträge von meinem/ unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise/n ich/wir mein/ unser Kreditinstitut an, die vom »Förderkreis Botanischer Garten Eschwege e.V.« auf mein/ unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Kontoinhaber

Kreditinstitut

IBAN

BIC

Datum/Unterschrift Kontoinhaber

Vor dem ersten Einzug wird Sie der »Förderkreis Botanischer Garten Eschwege e.V.« über den Einzug nach dem SEPA-Basis-Lastschriftverfahren unterrichten und Ihnen die Mandatsreferenznummer sowie die Satzung übermitteln.

Ausschneiden, in Briefumschlag stecken und senden an: »Förderkreis Botanischer Garten Eschwege e.V.«, Petra Strauß, Am Ottilienberg 11, 37269 Eschwege



Förderkreis
Botanischer Garten
Eschwege e.V.



BEGEGNEN BUMMELN ENTDECKEN



RUNDGANG IM BOTANISCHEN GARTEN ESCHWEGE

Der großzügige Park mit seinem 70 bis 80 Jahre alten Baumbestand hat eine Ausdehnung von rund 25 000 m² - das entspricht etwa der Größe von vier Fußballfeldern - und ist dennoch gut überschaubar. Sie sind herzlich zu einem botanischen Rundgang eingeladen: Verweilen Sie an den stattlichen »Exoten im Park«, lesen und staunen Sie über die vielfältigen Informationen zu den 85 beschilderten Bäumen.

Förderkreis Botanischer Garten Eschwege e.V.
www.botanischer-garten-eschwege.de
vorstand@botanischer-garten-eschwege.de
Vorsitzende Petra Strauß | Telefon 05651 3447

Führungen können hier gebucht werden:
Tourist-Information Eschwege | Telefon 05651 807111

Wir bedanken uns
beim Lions Club Eschwege
für die großzügige Spende
zum Projekt
»Bäumebeschilderung«.



1 Tulpenbaum
Liriodendron tulipifera; die tulpenähnlichen Blüten sind schwefelgelb bis gelbgrün, Baum blüht fast den ganzen Sommer an verschiedenen Ästen; Holz oliv-braun, feinfaserig, splittert nicht; fast astfrei, daher besonders geeignet für Möbel, Pianos, Kirchenorgeln, Kisten usw.

4 Ginkgo
Ginkgo biloba; gab es schon vor 300 Millionen Jahren auf der Erde, heiliger Baum Südasiens (China, Japan), resistent gegen Schädlinge und Luftverschmutzung; hat in Japan den Atombombenabwurf überstanden; medizinische Verwendung: Verbesserung des Blutdurchflusses.

2 Götterbaum
Ailanthus altissima; kam erst 1750 von China nach Europa; bildet Wurzelausläufer; männliche Blüten haben unangenehmen Geruch; es werden vorwiegend nur weibliche Bäume gepflanzt; sehr vitaler Baum, wächst sogar in Teerritzen, an Mauern und auf Schutthalde; 3,5-5 cm lange Früchte.

5 Robinie *Robinia pseudoacacia*; auch: Scheinakazie; sehr nektar- und zuckerreich, »Insektenfutterpflanze«, Samen und Rinde sind für den Menschen giftig; Holz ist sehr fest und dauerhaft, sehr beständig gegen Holzfäule; Blätter in Alkohol gelöst ergeben einen heilsamen Sud gegen Gichtkrankung.

3 Amerikanischer Amberbaum
Liquidambar styraciflua; Floristen nutzen die aus schnabelförmigen Kapseln zusammengesetzten Fruchtstände als Trockenschmuck; aus der angeritzten Rinde tritt wohlriechender Harzbalsam aus; u.a. wird damit Körperseife aromatisiert; rotbraunes Kernholz dient im Furnierbau.

6 Esskastanie/ Edelkastanie
Castanea sativa; die Früchte sind reich an Vitamin B und C und enthalten wenig Fett; dient in Italien und Korsika als »Brotbaum«; blühende Bäume riechen streng nach Trimethylamin; männliche Blüten haben reichlich Nektar; Holz sehr witterungsbeständig, dient im Furnierbau.

7 Blutahorn/ Spitzahorn
Acer platanoides; der Sud aus Ahornblättern soll gegen Augenentzündungen helfen; Spitzahorn wurde im Mittelalter als vermeintlicher Schutz gegen Hexen eingesetzt. Dazu wurden an Ställen und Scheunen, Zapfen aus Ahornholz in Türen und Schwellen geschlagen.

8 Amerikanische Gleditschie
Gleditsia triacanthos; 10-40 cm lange lederartige Fruchthülsen - deshalb auch als Lederhülsenbaum bekannt; lange 3-fach Dornenbündel am Baumstamm; Blüten duftend; reich an Honig; »Insektenbaum«; wenig wertvolles Holz.

9 Sommerlinde
Tilia platyphyllos; Holz ist leicht, weich und hell im Splint, aber dunkel im Kern; Holz diente für Altäre in Kirchen, Musikinstrumente, Vertäfelungen; aus den gelblich-weißen, stark duftenden Blüten entsteht Tee gegen fiebrige Erkrankheiten; Haus- und Hof-Baum.

10 Douglasie
Pseudotsuga menziesii; Douglasien sind nach den Mammutbäumen die größten und gewaltigsten Bäume Nordamerikas und sehr resistent gegen schädliche Umwelteinflüsse; zerriebene Nadeln duften nach Orange oder Zitrone, ihr ätherisches Öl gilt als einer der edelsten Nadeldüfte. Raschwüchsig; beliebt als Weihnachtsbaum.

11 Kaukasische Flügelnuss
Pterocarya fraxinifolia; schöner stattlicher Wuchs; sehr winterhart, lange kettenförmige Fruchtstände, weibliche Kätzchen bis 45 cm lang; weiches Holz, fein und dunkel gemustert, gut zum Schnitzen, Furnierholz; in Japan werden daraus u.a. Schuhsohlen und Ess-Stäbchen hergestellt.

12 Urwelt-Mammutbaum
Metasequoia glyptostroboides; Baumart wurde erst 1941 in China entdeckt; Fossilienfunde belegen seine Existenz jedoch seit 100 Millionen Jahren; blüht erstmals nach 25 Jahren; weltweiter Park- und Zierbaum.

17 Rotbuche
Fagus sylvatica
18 Europäische Lärche
Larix decidua
19 Gemeine Esche
Fraxinus excelsior
20 Eschen-Ahorn
Acer negundo
21 Bambus
Bambusoideae
22 Holzapfel
Malus sylvestris
23 Blauglockenbaum
Paulownia tomentosa
24 Farnblättrige Buche
Fagus sylvatica asp.

